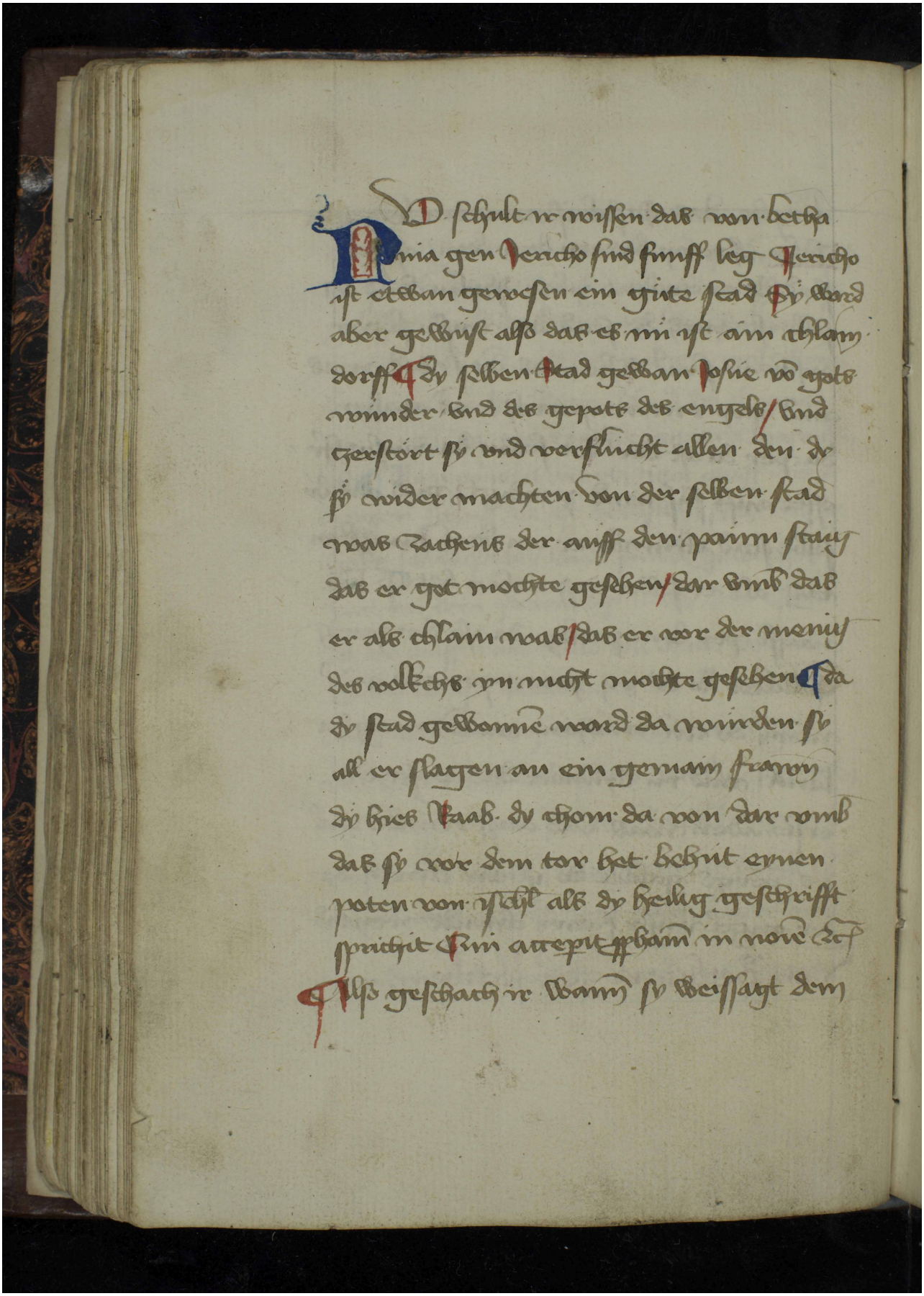
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Du schult ir wissen das von betha
nia gen Jericho sind funff leg Jericho
ist etwan gewesen ein gute stad Sy ward
aber gewist also das es nu ist ain chlain
dorff Dy selben stad gewan Josue wo gots
wunder und des gepots des engels / und
zerstört sy und verflucht allen den dy
sy wider machten von der selben stad
was zachens der auff den paum stuig
das er got mochte gesehen / dar umb das
er als chlain was / das er vor der menig
des volkchs yn nicht mochte gesehen Da
dy stad gewonne ward da wunden sy
all er slagen an ein gemain frawn
dy hies Raab dy chom da von dar umb
das sy vor dem tor het behut ermen
poten von ysrahel als dy heilig gestrifft
spricht Sini arcepit gham in nove &c
Also geschach ir wann sy weissagt dem